

28.04.2016 - 10:15 Uhr

SRG SSR verbessert Angebot für Digitalradio DAB+

Bern (ots) -

Bern, 28. April 2016. Die SRG erweitert ihr Angebot für Digitalradio DAB+. Ab 15. November 2016 ist ein weiterer Teil ihrer DAB+ Programme in der ganzen Schweiz zu empfangen. Damit dieser Ausbau möglich ist, beendet die SRG den Betrieb von DAB.

Zehn Jahre nach Einführung der digitalen Empfangstechnologie DAB+ bereitet die SRG die digitale Radiozukunft weiter vor. Sie optimiert Mitte November ihr Angebot für Digitalradio DAB+ und beendet den Betrieb der älteren Empfangstechnologie DAB. Die Umstellung erfolgt im Hinblick auf die UKW-Abschaltung: Läuft es wie geplant, werden alle Schweizer Radiosender ab 2020 schrittweise von UKW auf DAB+ umstellen.

Mehr und besserer Empfang von DAB+ Aktuell sind in der Schweiz 91 Programme von SRG- und Privatradios über DAB+ verfügbar, je nach Sprachregion unterschiedlich viele. Und die Radiohörerinnen und -hörer können schon heute alle SRG-Programme ihrer jeweiligen Spracheregion in DAB+ empfangen, nicht aber all jene der anderen Sprachregionen. Hier verbessert die SRG ihr Angebot: Ab 15. November 2016 sendet sie auch die Programme Radio SRF 3, Couleur 3 und Rete Tre in der ganzen Schweiz über DAB+. So sind ab Mitte November insgesamt sieben SRG-Radioprogramme landesweit via DAB+ verfügbar. Zudem wird das Sendegebiet der SRF-Regionaljournale ausgedehnt.

Beendigung des Parallelbetriebs von DAB und DAB+ Seit Herbst 2012 verbreitet die SRG neun digitale Radioprogramme sowohl via DAB als auch via DAB+. Diesen Parallelbetrieb wird die SRG ab 15. November 2016 aufheben und die dadurch frei werdenden technischen Ressourcen für den oben erwähnten Ausbau nutzen.

Nachrüsten älterer Geräte von DAB auf DAB+ Schätzungen zufolge sind in der Schweiz noch ein bis zwei Prozent der Radiogeräte mit der älteren Empfangstechnologie DAB in Betrieb. Besitzerinnen und Besitzern solcher Radios wird empfohlen, sich frühzeitig vom Fachhandel beraten zu lassen - einzelne DAB-Modelle lassen sich auf DAB+ nachrüsten. Keine Probleme gibt es mit dem vorläufig noch vorhandenen UKW-Empfang: Weil die DAB-Radios auch UKW-Empfangsgeräte sind, können sie für den analogen Empfang weiterhin genutzt werden.

Kontakt:

Fragen rund um DAB und DAB+ beantwortet das SRG-Kundencenter:

Telefon: 0848 88 44 99 (Lokaltarif)

E-Mail: helpdesk@broadcast.ch

Unternehmenskommunikation SRG

Daniel Steiner, Mediensprecher, Tel. 079 827 00 66

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100787285> abgerufen werden.